



NACHRUF

Mit großer Bestürzung mussten wir das plötzliche Ableben unseres

Ehrenmitgliedes Dipl.-Ing. Wolfgang Woigk
(09.04.1938 - 14.04.2016)

zur Kenntnis nehmen.

Seit seinem Eintritt in die damalige BSG Motor Lichtenberg am 01.05.1965 hat er sich aktiv am Geschehen im Rahmen des Segelsportes beteiligt und wurde im Laufe der Jahre zu einem der profiliertesten Mitglieder.

Als Vorsotmann und Fahrtensegler sammelte er erste Erfahrungen, die er in späteren Jahren in seine sehr erfolgreiche und engagierte Arbeit als Wettfahrleiter der Sektion Segeln einbringen konnte.

Seine berufliche Tätigkeit in der Bauprojektierung nutzte er, um sich zunehmend bei den nicht unerheblichen Erfordernissen der Erhaltung und Verbesserung unseres Sportobjektes einzubringen. Schon 1969 gehörte er zu den Initiatoren des Neubaus von Sportunterkünften auf Basis von Eigenleistungen und errichtete gemeinsam mit vier weiteren Sportfreunden die heute noch genutzten "Bienenhäuser".

Ab 1982 wurde er als technischer Verantwortlicher in der Sektionsleitung Segeln zum Organisator und Planer der notwendigen Schritte zur Sanierung und Modernisierung der Sportanlagen. Schon damals war die Wiederherstellung des durch Brand zerstörten Vereinsheimes eines seiner hauptsächlichen Anliegen.

Die Wiedererlangung der Einheit Deutschlands brachte auch für ihn große Veränderungen. Durch Ausgründung seiner Abteilung als selbstständiger Betrieb musste er mit enormen Kraftaufwand versuchen, für sich und seine langjährigen Kollegen die berufliche Zukunft abzusichern. Daneben brachte er sich ehrenamtlich bei der Neugründung unseres heutigen Vereines ein. Als Grundstückswart war er in der Folge dann 13 Jahre maßgeblich bei der Sanierung und Neugestaltung des gesamten Grundstückes beteiligt.

Mit der Sanierung des Vereinsheimes und dem Neubau des Sanitärtraktes - für deren Durchführung er vom Vorstand als Verantwortlicher für Kontrolle und Koordinierung zeichnete - erreichte er auch für sich persönlich die Erfüllung eines lange ersehnten Wunsches. Als lebenslustiger Kamerad, der in jüngeren Jahren auch bei der Gestaltung von Sommerfesten, Neptuntaufsen und anderen geselligen Feiern in vorderster Front mitwirkte, wollte er das neue Vereinsheim auch mit Leben erfüllen und die Gemeinsamkeit unter der Mitgliedschaft wieder dauerhaft ansiedeln. So entwickelte er gemeinsam mit seiner Ehefrau Margot das Prinzip der Bewirtschaftung durch die Mitglieder, welches in angepasster Form bis heute funktioniert.

Auch unsere neue Steganlage ist in Etappen über fast 20 Jahre unter seiner maßgeblichen Mitarbeit entstanden.

Mit seinem vorausschauenden und immer zuverlässigen Wirken hat er letztendlich einen großen Beitrag zum heutigen Bild unseres Vereines geleistet. Das soll auch in Zukunft nicht vergessen sein.

Verein Schmöckwitzer Wassersportler e.V. - Mitglieder und Vorstand